

Landeshauptstadt Magdeburg

Änderungsantrag

DS0424/18/66 öffentlich

Zum Verhandlungsgegenstand	Datum
DS0424/18	22.11.2018

Absender Fraktion DIE LINKE/future!	
Gremium	Sitzungstermin
Finanz- und Grundstücksausschuss Stadtrat	23.11.2018 10.12.2018

Kurztitel

Hauhshaltsplan 2019 - Erhöhung des Budgets für das Lesezeichen Salbke

Der Stadtrat möge beschließen:

1. Für die Baulast Lesezeichen Salbke wird das zur Verfügung stehende Budget für Reparaturen, Reinigungen und Instandhaltungen um 2.000 Euro erhöht.
2. Durch bauliche und gestalterische Maßnahmen sollen Vandalismus und Lärm am Lesezeichen verringert werden. Hierfür werden im Haushalt 10.000 Euro zur Verfügung gestellt.
3. Die Mittel für die mobile Jugendarbeit in Südost sind zu erhöhen, um für die Kinder und Jugendlichen, welche das Lesezeichen Salbke als Treffpunkt nutzen, einen festen Anlaufpunkt zu schaffen. Dafür ist ein Betrag von 6.000 Euro in den Haushalt für 2019 einzustellen.

Begründung:

Mit dem Lesezeichen Salbke befindet sich im Magdeburger Stadtteil Salbke ein international anerkanntes, öffentlich zugängliches Bauwerk. Das Lesezeichen Salbke wurde mit mehreren nationalen und internationalen Preisen wie den *European Prize for Urban Public Space*, den brit *insurance award* und den Architekturpreis *Hannes-Meyer-Preis* sowie mit Anerkennungen beim *Urban Quality Award 2011* und dem *Deutschem Fassadenpreis 2011* ausgezeichnet. Architekturinteressierte Besucher aus dem inn- und Ausland, besonders aus Japan, besuchen immer noch regelmäßig das Lesezeichen Salbke. Was sie hier allerdings vorfinden ist nicht das in Architekturzeitschriften abgebildete Objekt, sondern ein Stadtreial was von Zerstörung und durch Vermüllen geprägt ist.

Bereits in der Vergangenheit wurde durch verschiedene Maßnahmen versucht Vandalismus, Vermüllen und Lärm Einhalt zu gebieten.

Zur Sicherung des Lesezeichens Salbke und für notwendige bauliche und gestalterische Maßnahmen (bessere Ausleuchtung, horizontale Begrünung, legale Graffiti) sollte die Landeshauptstadt Magdeburg entsprechende finanzielle Mittel zur Verfügung stellen.

Dank der Magdeburger Glaserei Schwan konnten die Scheiben am Lesezeichen Salbke bereits mehrmals in einer Eigenleistung erneuert werden.

Dennis Jannack
Stadtrat